

★ | Otto Spamer in Leipzig | ★

(Z) In den nächsten Wochen gelangt zur Versendung:

# Die Elektrizität

## ihre Erzeugung und ihre Anwendung in Industrie und Gewerbe

Allgemeinverständlich dargestellt von

**Arthur Wilke**

Ingenieur für Elektrotechnik.

Fünfte, verbesserte und vermehrte Auflage

Mit 9 Tafeln und 877 Textabbildungen

## Neue Ausgabe mit einem Modellband

Zwei Teile, elegant gebunden M. 20.— ord.

Die neue Ausgabe des gediegenen Buches erhält durch die Beigabe eines

**Modellbandes, enthaltend drei zerlegbare Modelle  
elektrischer Maschinen neuester Konstruktion**

einen noch wesentlich erhöhten **praktischen Wert.**

Diese Modelle:

Zerlegbares Modell einer Gleichstrom-Dynamomaschine, nach Ausführungen der Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vorm. Lahmeyer & Co. in Frankfurt a. M.,

Zerlegbares Modell eines Drehstrommotors, nach den Ausführungen der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft Berlin,

Zerlegbares Modell einer elektrischen Vollbahn-Lokomotive, erbaut von Ganz & Co. in Budapest

sind von einem unserer hervorragendsten Techniker, Oberingenieur G. Pohl, entworfen und mit der größten Sorgfalt in Farbendruck ausgeführt; sie gewähren einen klaren Einblick in die komplizierte Einrichtung derartiger Maschinen und erleichtern das Verständnis ungemein. Sie sind deshalb **für jedermann**, insbesondere aber **für alle durch ihren Beruf oder ihr Studium mit der Elektrizität und dem Maschinenwesen in Verbindung Stehenden** von größter Wichtigkeit.

Für den Vertrieb von Wilkes „Elektrizität“ bildet der neue Modellband ein

 **Agitationsmittel ersten Ranges.**

Mit Hilfe desselben können auch kleinere Handlungen in kurzer Zeit Hunderte von Exemplaren verkaufen. **Für den Reisebuchhandel und alle Firmen, die den Vertrieb gegen Ratenzahlungen pflegen**, stelle ich

## Musterbände des Werkes sowie der Modelle

zusammen und stehen solche **unberechnet** zu Diensten.

Ich bitte, Bedarf auf den beigefügten Bestellzetteln zu verlangen.

Leipzig, September 1908.

Otto Spamer.

(Z) In 8 Tagen erscheint:

## Münchener Haus- und Schreibkalender für Gross und Klein 1909

Auf chamoisfarbenes Papier gedruckt, in handlichem Quartformat, zeichnet sich der originelle Kalender durch einen grossen Reichtum an reizendem ornamentalen und figürlichen Zierat des bekannten Münchener Künstlers Otto Hupp aus, der in buntfarbiger Reproduktion in buntem Durcheinander Anwendung gefunden hat.

Der Anhang zum sorgfältigst bearbeiteten Kalendarium trägt den täglichen häuslichen und geschäftlichen Bedürfnissen Rechnung.

Preis M 1.— ord., 75  $\frac{1}{2}$  bar,  
11/10 Exemplare M 7.— bar.

**Ein Probeexemplar** liefern wir für 50  $\frac{1}{2}$  bar.

Ferner empfehlen wir unsere allbekanntesten

## Wandkalender 1909

fünffarbiger Druck auf Büttenpapier.

Ausgabe a, nach Zeichnung von Otto Hupp.

Ausgabe b, nach Zeichnung von Rud. Seitz.

Preis jeder Ausgabe 50  $\frac{1}{2}$  ord.,  
35  $\frac{1}{2}$  bar. 11/10 M 3.30, 22/20 M 5.75,  
55/50 M 13.— (auch gemischt).

**Auslieferung nur in Leipzig und nur gegen bar.**

München, 25. September 1908.

Druck und Verlag  
der Münchener Neuesten Nachrichten.  
Knorr & Hirth, G. m. b. H.

Soeben erschien in unserm Verlage:

## Schachjahrbuch 1907 III. Teil

enthaltend  
die Preisaufgaben und auserwählte  
Endspiele

nebst Totenliste des Jahres 1907.

Zusammengestellt

von **Ludwig Bachmann.**

138 Seiten 8°. Eleg. in Leinwd. geb.  
M 2.— ord., M 1.50 netto, M 1.30 bar.

Bachmanns Schachjahrbücher sind in der gesamten Schachwelt derart gut eingeführt und angesehen, daß dieselben einer Empfehlung nicht bedürfen; so wird sich auch der vorliegende neue Band wieder viele Freunde erwerben und wegen seines reichen, gediegenen Inhaltes überall, wo man Schach spielt, gern gekauft werden.

Hochachtungsvoll

Ansbach, im September 1908.

C. Brügel & Sohn.